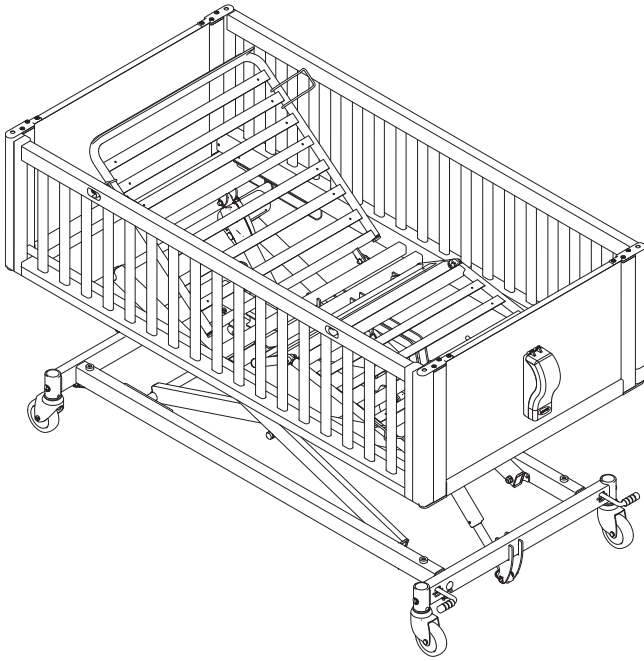


Invacare® NordBed™ Kid

de Kinderbett

Gebrauchsanweisung



Dieses Handbuch MUSS dem Benutzer des Produkts ausgehändigt werden. VOR der Verwendung dieses Produkts MUSS das Handbuch sorgfältig durchgelesen werden.



Yes, you can.®

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	3
1.1 Einleitung	3
1.1.1 Symbole in diesem Dokument	3
1.2 Nutzungsdauer	3
1.3 Konformität	3
1.3.1 Produktspezifische Normen	3
1.4 Garantieinformationen	4
1.5 Haftungsbeschränkung	4
2 Sicherheit	5
2.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen	5
2.2 Matratzen	6
2.3 Sicherheitshinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit	7
2.4 Schilder und Symbole auf dem Produkt	8
2.4.1 Typenschild	8
2.4.2 Sonstige Etiketten	8
3 Produktübersicht	10
3.1 Anwendungszweck	10
3.2 Hauptkomponenten des Betts	10
3.3 Zubehörteile	10
3.4 Lieferumfang	11
4 Verwendung	12
4.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen	12
4.2 Inbetriebnahme	12
4.3 Laufrollen und Bremsen	12
4.3.1 Einzelbremsen	12
4.3.2 Zentralbremse	12
4.4 Manuelle Steuerung	13
4.5 Einstellung der Seitengitter	14
4.5.1 Bedienung des absenkbaren Seitengitters	14
4.5.2 Bedienung der Seitengitter mit klappbaren Gittern	16
4.6 Manuelle Positionierung der Beinsektion	18
4.7 Notfallpositionen	18
4.7.1 Notabsenkung eines Liegeflächenteils	18
4.8 Transport und Lagerung	19
5 Instandhaltung	20
5.1 Allgemeine Hinweise zur Instandhaltung	20
5.1.1 Serviceintervall	20
5.2 Tägliche Überprüfungen	20
5.3 Reinigung und Desinfektion	20
5.3.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen	20
5.3.2 Reinigungsintervalle	20
5.3.3 Handreinigung	20
5.3.4 Desinfektionsanweisungen	21
7 Störungen beheben	22
7.1 Störungen beheben	22
8 Technische Daten	23
8.1 Materialien	23
8.2 Abmessungen des Betts	23
8.3 Angaben zur maximalen Belastbarkeit	24
8.4 Gewichtsangaben	24
8.5 Abmessungen der Seitengitter	24
8.6 Zulässige Matratzenmaße	24
8.7 Umgebungsbedingungen	25
8.8 Elektrisches System	25
9 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	26
9.1 Allgemeine Informationen zu Elektromagnetischer Verträglichkeit (EMV)	26
9.2 Elektromagnetische Emissionen	26
9.3 Elektromagnetische Störfestigkeit	26
9.3.1 EMV Prüfbestimmungen	28

1 Allgemeines

1.1 Einleitung

Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen zur Handhabung des Produkts. Lesen Sie das Benutzerhandbuch sorgfältig durch und befolgen Sie die Sicherheitsanweisungen, damit eine sichere Verwendung des Produkts gewährleistet ist.

Verwenden Sie dieses Produkt erst, nachdem Sie dieses Handbuch gelesen und verstanden haben. Wenden Sie sich außerdem an qualifiziertes Pflegepersonal, das mit Ihrem gesundheitlichen Zustand vertraut ist, und klären Sie mit dem Pflegepersonal alle Fragen rund um die korrekte Verwendung und die erforderliche Anpassung.

Beachten Sie, dass dieses Dokument Abschnitte enthalten kann, die für Ihr Produkt nicht von Bedeutung sind, da dieses Dokument sämtliche zum Zeitpunkt der Drucklegung verfügbaren Modelle abdeckt. Sofern nicht anders angegeben, bezieht sich jeder Abschnitt dieses Dokuments auf alle Modelle des Produkts.

In den länderspezifischen Vertriebsdokumenten sind alle in Ihrem Land verfügbaren Modelle und Konfigurationen aufgeführt.

Invacare behält sich das Recht vor, Produktspezifikationen ohne vorherige Ankündigung abzuändern.

Vergewissern Sie sich vor dem Lesen dieses Dokuments, dass Sie die aktuelle Fassung haben. Die jeweils aktuelle Fassung können Sie als PDF-Datei von der Invacare-Website herunterladen.

Wenn die gedruckte Ausführung des Dokuments für Sie aufgrund der Schriftgröße schwer zu lesen ist, können Sie die entsprechende PDF-Version von der Invacare-Website herunterladen. Sie können das PDF-Dokument dann auf dem Bildschirm so anzeigen, dass die Schriftgröße für Sie angenehmer ist.

Weitere Informationen zum Produkt, z. B. Informationen zu Produktsicherheitshinweisen oder zu einem Produktrückruf, erhalten Sie von Ihrem Invacare-Distributor. Die entsprechenden Adressen finden Sie am Ende dieses Dokuments.

Bei einem ernsthaften Vorfall mit dem Produkt informieren Sie bitte den Hersteller und die zuständige Behörde in Ihrem Land.

1.1.1 Symbole in diesem Dokument

In diesem Dokument werden Symbole und Signalwörter verwendet, um auf Gefahren oder unsichere Praktiken hinzuweisen, die zu Verletzungen oder Sachschäden führen können. Die Definitionen der verwendeten Signalwörter finden Sie in den nachstehenden Informationen.



WARNUNG!

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



VORSICHT!

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung zu leichten Verletzungen führen kann.



HINWEIS!

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung zu Sachschäden führen kann.



Tipps und Empfehlungen

Nützliche Tipps, Empfehlungen und Informationen für eine effiziente und reibungslose Verwendung.

Sonstige Symbole

(Gilt nicht für Handbücher)



Triman

Weist auf Recycling- und Sortierregeln hin (nur für Frankreich relevant).



UKRP

Weist darauf hin, wenn ein Produkt nicht im Vereinigten Königreich hergestellt wurde.

1.2 Nutzungsdauer

Die Nutzungsdauer dieses Produkts beträgt acht Jahre, vorausgesetzt, es wird täglich und in Übereinstimmung mit den in dieser Gebrauchsanweisung aufgeführten Sicherheitshinweisen, Wartungsintervallen und korrekten Verfahrensweisen verwendet. Die tatsächliche Nutzungsdauer kann abhängig von Häufigkeit und Intensität der Verwendung variieren.

1.3 Konformität

Qualität ist für das Unternehmen entscheidend. Alle Abläufe sind nach den Anforderungen von ISO 13485 ausgerichtet.

Dieses Produkt trägt die CE-Kennzeichnung in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2017/745 über Medizinprodukte, Klasse I.

Dieses Produkt trägt die UKCA-Kennzeichnung in Übereinstimmung mit Part II UK MDR 2002 (in der geänderten Fassung), Klasse I.

Wir setzen uns kontinuierlich dafür ein, die Umwelt durch unsere Unternehmenstätigkeit sowohl direkt vor Ort als auch weltweit möglichst wenig zu beeinträchtigen.

Wir verwenden ausschließlich REACH-konforme Materialien und Bauteile.

Die aktuellen Umweltschutzbestimmungen WEEE (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte) und RoHS (Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten) werden von uns eingehalten.

1.3.1 Produktspezifische Normen

Das Produkt wurde getestet und entspricht der Norm EN 50637 (Medizinische elektrische Geräte – Besondere Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale von medizinischen Betten) und allen einschlägigen Normen.

Weitere Informationen zu lokalen Normen und Vorschriften erhalten Sie bei Ihrem Invacare-Vertreter vor Ort. Die entsprechenden Adressen finden Sie am Ende dieses Dokuments.

1.4 Garantieinformationen

Wir gewähren für das Produkt eine Herstellergarantie gemäß unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen für das entsprechende Land.

Garantieansprüche können nur über den Händler geltend gemacht werden, von dem das Produkt bezogen wurde.

1.5 Haftungsbeschränkung

Invacare übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund von:

- Nichteinhaltung der Gebrauchsanweisung
- falscher Verwendung
- normalem Verschleiß
- falscher Montage oder Einrichtung durch den Käufer oder einen Dritten
- technischen Änderungen
- unbefugten Änderungen bzw. Einsatz nicht geeigneter Ersatzteile

2 Sicherheit

2.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen

Dieser Abschnitt des Handbuchs enthält allgemeine Sicherheitsinformationen zu Ihrem Produkt. Spezifische Sicherheitsinformationen finden Sie in dem entsprechenden Abschnitt des Handbuchs und in den in diesem Abschnitt beschriebenen Verfahren.



WARNUNG!

Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden

- Verwenden Sie dieses Produkt und möglicherweise vorhandenes optionales Zubehör erst, nachdem Sie diese Anweisungen sowie eventuelle zusätzliche Anweisungen – wie zum Produkt oder möglicherweise vorhandenem optionalen Zubehör gehörende Gebrauchsanweisungen oder Merkblätter – vollständig gelesen und verstanden haben. Falls Ihnen die Warnungen, Sicherheitshinweise und Anweisungen unverständlich sind, wenden Sie sich an einen Arzt, einen Invacare-Anbieter oder einen qualifizierten Techniker, bevor Sie das Produkt verwenden.
- Nehmen Sie keine unbefugten Veränderungen am Produkt vor.



WARNUNG!

Einklemm-/Erstickungsgefahr

- Es besteht Einklemm- bzw. Erstickungsgefahr zwischen Liegefläche, Seitengitter und Bettende sowie zwischen beweglichen Teilen und in der Nähe des Betts platzierten Objekten.
- In Kombination mit den Seitengittern darf das Bett nicht von Personen mit einer Körpergröße außerhalb des unter *3.1 Anwendungszweck, Seite 10* angegebenen Bereichs verwendet werden.
 - Aufgrund von Stauchung der Matratze kann sich das Risiko im Lauf der Zeit erhöhen. Kontrollieren Sie die Spalten zwischen Bett, Matratze und/oder Seitengitter regelmäßig. Tauschen Sie die Matratze aus, wenn die Spalten eine Einklemmgefahr darstellen.



WARNUNG!

Gefahr des Hindurchrutschens durch Bettöffnungen

- Das Bett erfüllt sämtliche Anforderungen hinsichtlich der Maximalabstände. Jedoch könnten Personen von sehr schmaler Statur durch die Öffnungen zwischen den Seitengittern oder durch den Spalt zwischen dem Seitengitter und der Liegefläche rutschen.
- Seien Sie daher besonders vorsichtig, wenn das Bett zur Pflege von Personen mit sehr schmaler Statur verwendet wird.



WARNUNG!

Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden

- Unsachgemäßer Umgang mit Kabeln, falsche Verkabelung und die Verwendung nicht zugelassener Geräte kann zu Stromschlag und Produktdefekten führen.
- Knicken, zerschneiden oder beschädigen Sie die Kabel des Produkts nicht in irgendeiner Art und Weise.
 - Stellen Sie sicher, dass bei Verwendung des Produkts keine Kabel eingeklemmt oder beschädigt werden.
 - Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Bett bewegen.
 - Sorgen Sie für eine korrekte und ordnungsgemäße Verkabelung.
 - Verwenden Sie keine nicht zugelassenen Geräte.



WARNUNG!

Stolper-, Verhedder- und Strangulationsgefahr

- Bei unsachgemäßer Führung der Kabel kann Stolper-, Verhedder- oder Strangulationsgefahr bestehen.
- Stellen Sie sicher, dass alle Kabel ordnungsgemäß verlegt und gesichert sind.
 - Achten Sie darauf, dass keine Kabelschlaufen aus dem Produkt herausragen.



WARNUNG!

Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden

- Zündquellen können zu Verbrennungen und Bränden führen.
- Das Bett muss mit ausreichendem Sicherheitsabstand zu möglichen Zündquellen (Heizung, Kamin usw.) aufgestellt werden.
 - Personen, die das Produkt verwenden oder bedienen, dürfen nicht rauchen.



WARNUNG!

Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden

- Die unsachgemäße Verwendung dieses Produkts kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
- Das Bett darf nicht für den Transport eines Benutzers in Fahrzeugen verwendet werden.



WARNUNG!

Einklemm- und Kippgefahr

- In der Nähe befindliche oder am Bett angebrachte Gegenstände oder Geräte können eine Kipp- oder Einklemmgefahr darstellen.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine Gegenstände unter oder über dem Bett bzw. in der Nähe des Betts befinden oder am Bett angebracht sind, die zum Kippen des Betts oder zum Einklemmen des Benutzers führen können.

**WARNUNG!****Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden**

So verhindern Sie Verletzungen oder Schäden bei Verwendung des Produkts:

- Strenge Aufsicht ist erforderlich, wenn das Produkt in der Nähe von Kindern und/oder Haustieren verwendet wird.
- Lassen Sie keine Kinder mit dem Produkt spielen.

**VORSICHT!****Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden**

Das Produkt kann sich aufheizen, wenn es Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen ausgesetzt wird.

- Setzen Sie das Produkt nicht über längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Halten Sie das Produkt von Wärmequellen fern.

**WARNUNG!****Einklemmgefahr**

Beim Anheben bzw. Absenken des Betts besteht eine Einklemmgefahr zwischen Liegefläche, Hubschere und Bettrahmen.

- Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt in der Nähe des Betts spielen.
- Erlauben Sie Kindern nicht, sich unter dem Bett aufzuhalten.
- Achten Sie beim Anheben bzw. Absenken des Betts stets darauf, dass sich keine Kinder in der Nähe der beweglichen Teile aufhalten.

**VORSICHT!!**

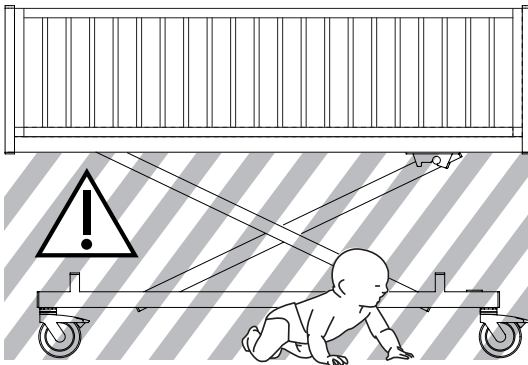
Bei den beweglichen Teilen des Betts besteht die Gefahr, dass Finger eingeklemmt werden.

- Geben Sie daher auf Ihre Finger Acht.

**HINWEIS!**

Das Bett besitzt keinen Trennschalter (Hauptschalter). Wenn das Bett von der Stromversorgung getrennt werden muss, muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.

- Stellen Sie das Bett immer so auf, dass die Steckdose leicht zugänglich ist, um das Bett ausstecken und damit stromlos machen zu können.

**HINWEIS!**

Wenn das Bett auf eine Höhe von 400 mm oder darunter abgesenkt wurde, passt das Unterteil von mobilen Patientenliftern möglicherweise nicht unter das Bett. Unter Umständen müssen mobile Patientenlifter mit einem kleinerem Unterteil verwendet oder andere Transfermethoden angewendet werden.

**HINWEIS!**

Ansammlungen von Flusen, Staub und anderen Verschmutzungen können das Produkt beeinträchtigen.

- Halten Sie das Produkt sauber.

**VORSICHT!**

- Senken Sie das Bett zum Hinlegen und Aufstehen immer auf eine angemessene Höhe ab. Das Rückenteil kann als Stütze verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass sich der Oberschenkelbereich und das Beinteil in horizontaler Position befinden, damit die Liegefläche nicht überlastet wird.
- Senken Sie das Bett stets auf die unterste Position ab, bevor Sie jemanden unbeaufsichtigt im Bett lassen.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Objekte (z. B. Möbel, Lifter oder Fensterflügel) unter, über oder in der Nähe des Betts befinden, die die Höhenverstellung des Betts beeinträchtigen könnten.

**VORSICHT!**

Zubehör, das nicht in Original-Qualität vorliegt, oder falsches Zubehör kann die Funktion und Sicherheit des Produkts beeinträchtigen.

- Für das verwendete Produkt ausschließlich Originalzubehör verwenden.
- Aufgrund regionaler Unterschiede ziehen Sie bei der Suche nach erhältlichem Zubehör den Invacare-Katalog oder die Invacare-Website für Ihr Land zu Rate, oder wenden Sie sich an Ihren Invacare-Anbieter vor Ort. Die entsprechenden Adressen finden Sie am Ende dieses Dokuments.

2.2 Matratzen

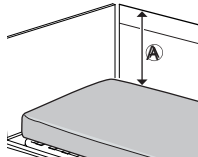
**WARNUNG!****Sicherheitsaspekte zu möglichen Kombinationen von Seitengittern und Matratzen:**

Zur Gewährleistung der größtmöglichen Sicherheit ist bei Verwendung der Seitengitter am Bett unbedingt auf die Einhaltung der Mindest- und Höchstmaße für Matratzen zu achten.

- Die richtigen Matratzenmaße finden Sie in der Tabelle zu Matratzengrößen in Kapitel 8 *Technische Daten*, Seite 23.

**WARNUNG!****Einklemm- und/oder Erstickungsgefahr**

- Der Benutzer könnte eingeklemmt werden bzw. ersticken, wenn der horizontale Abstand zwischen der Matratzenseite und der Innenseite des Seitengitters zu groß ist. Halten Sie die Mindestbreite und -länge der Matratze bei Verwendung der verschiedenen Seitengitter ein (siehe Angaben in der Tabelle zu Matratzengrößen in Kapitel 8 *Technische Daten, Seite 23*).
- Beachten Sie, dass insbesondere bei sehr dicken oder sehr weichen Matratzen (geringe Dichte) oder einer Kombination daraus ein noch höheres Risiko besteht.

**WARNUNG!****Sturzgefahr**

- Der Benutzer kann über den Rand aus dem Bett fallen und sich schwer verletzen, wenn der vertikale Abstand \textcircled{A} zwischen dem oberen Rand der Matratze und dem Ende des Seitengitters bzw. dem Bettende zu klein ist. Siehe Abbildung oben.
- Halten Sie immer einen Mindestabstand \textcircled{A} von 22 cm ein, wenn das Bett mit Bettenden und Seitengitter mit einer Höhe von 40 cm verwendet wird.
 - Halten Sie immer einen Mindestabstand \textcircled{A} von 60 cm ein, wenn das Bett mit Bettenden und Seitengitter mit einer Höhe von 80 cm verwendet wird.
 - Halten Sie die maximal zulässige Matratzenhöhe bei Verwendung des Seitengitters ein (siehe Angaben in der Tabelle zu Matratzengrößen in Kapitel 8 *Technische Daten, Seite 23*).

2.3 Sicherheitshinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit

**WARNUNG!****Gefahr von Fehlfunktionen aufgrund elektromagnetischer Störungen**

Zwischen diesem Produkt und anderen elektrischen Geräten kann es zum Auftreten elektromagnetischer Störungen kommen, die die elektrischen Einstellfunktionen dieses Produkts beeinträchtigen können. Um derartige elektromagnetische Störungen zu verhindern, zu reduzieren oder zu beseitigen, sollten Sie die folgenden Richtlinien beachten:

- Verwenden Sie nur Originalkabel, -zubehör und -ersatzteile, um die elektromagnetischen Emissionen nicht zu erhöhen bzw. die elektromagnetische Störfestigkeit dieses Produkts nicht zu verringern.
- Verwenden Sie tragbare HF-Kommunikationsgeräte nur in einem Abstand von mindestens 30 cm zu beliebigen Teilen dieses Produkts (einschließlich Kabeln).
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe aktiver chirurgischer Hochfrequenzgeräte und nicht in der Nähe eines vor HF-Strahlung abgeschirmten Raums eines Kernspintomographiesystems (derartige Systeme verursachen starke elektromagnetische Störungen).
- Falls Störungen auftreten, vergrößern Sie den Abstand zwischen diesem Produkt und dem anderen Gerät, oder schalten Sie es aus.
- Lesen Sie die ausführlichen Informationen und befolgen die Leitlinien in 9 *Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), Seite 26*.

**WARNUNG!****Gefahr von Fehlfunktionen aufgrund elektromagnetischer Störungen**

Dieses Bett darf unmittelbar neben oder mit anderen elektrischen Geräten gestapelt nur wie nachfolgend beschrieben verwendet werden, da ansonsten der Betrieb beeinträchtigt werden könnte. Sofern eine solche Verwendung erforderlich ist, müssen das Bett und andere Geräte sorgfältig beobachtet werden, um den ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen.

Dieses Bett kann zusammen mit von Invacare zugelassenem Zubehör und medizinischen elektrischen Geräten verwendet werden, die mit dem Herzen (intrakardial) oder mit Blutgefäßen (intravaskulär) verbunden sind, sofern die folgenden Punkte beachtet werden:

- Medizinische elektrische Geräte dürfen nicht an den Metallteilen des Betts (Seitengitter, Aufrichter, Tropfhalterung, Bettenden usw.) befestigt werden.
- Netzkabel medizinischer elektrischer Geräte müssen von Zubehörteilen und beweglichen Teilen des Betts ferngehalten werden.

2.4 Schilder und Symbole auf dem Produkt

2.4.1 Typenschild

Das Typenschild befindet sich am Rahmen des Betts und enthält die wesentlichen Produktinformationen einschließlich der technischen Daten.


 Invacare Portugal, Lda Rua Estrada Velha 949 4465-784 Leça do Balio Portugal REF XXXXXX XXXXX_XX SN XXXXXXXXXXXXXXXX UDI  Product name YYY-MM MD UK CA CE XXX XXX XX XX XX X XXX XXX XX XX XX X XXX XXX XX XX XX X XXX XXX XX XX XX X = xxx kg = xxx kg 	
SN	Seriennummer
REF	Referenznummer
UDI	Eindeutige Geräte-Kennzeichnung
	Hersteller
	Herstellungsdatum
MD	Medizinprodukt
	Max. Benutzergewicht
	Max. sichere Arbeitslast
	Produkt der SCHUTZKLASSE II
	Anwendungsteil Typ B
	Entsorgen Sie dieses Produkt nicht über den normalen Haushaltsmüll.
CE	CE-Kennzeichnung
UK CA	UK-Konformität bewertet

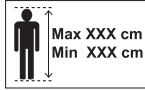

Abkürzungen für technische Daten:

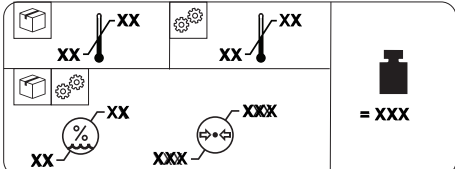






- I_{in} = Eingangsstrom
- U_{in} = Eingangsspannung
- Auss. = Aussetzbetrieb
- AC = Wechselstrom
- Max = maximal
- min = Minuten

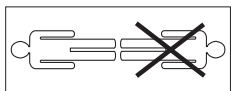
Weitere technische Daten finden Sie unter *8 Technische Daten, Seite 23*.

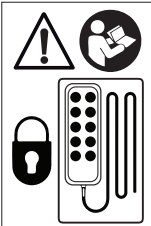
2.4.2 Sonstige Etiketten


Lesen Sie vor der Verwendung dieses Produkts die Gebrauchsanweisung durch, und befolgen Sie alle Sicherheits- und Verwendungsanweisungen.

	Definition der mind. und max. Höhe der Nutzer (je nach Bedgröße). Siehe <i>3.1 Anwendungszweck, Seite 10</i> .
	Die tatsächlichen Matratzenmaße finden Sie in der Benutzerdokumentation. Siehe <i>8 Technische Daten, Seite 23</i> .

	= XXX
	Gesamtgewicht des Produkts bei Belastung unter Ausnutzung der maximalen Tragfähigkeit
	Temperaturbereich
	Luftfeuchtigkeitsbereich
	Luftdruckbereich
	Transport- und Lagerbedingungen
	Betriebsbedingungen


Gibt die richtige Körperlage im Bett an.


Weitere Informationen zur ordnungsgemäßen Aufbewahrung des Handbedienteils außerhalb der Reichweite von Kindern finden Sie in der Benutzerdokumentation. Siehe <i>4.4 Manuelle Steuerung, Seite 13</i> .

**Einklemm- und Quetschgefahr**

Halten Sie Ihre Hände und andere Körperteile von beweglichen Teilen fern.



Kennzeichnet abnehmbare Teile mit einem Gewicht von mehr als 20 kg.

Siehe *8 Technische Daten, Seite 23*

3 Produktübersicht

3.1 Anwendungszweck

Es handelt sich um ein elektrisch betriebenes, höhenverstellbares medizinisches Bett für Kinder mit einer profilierten Auflagefläche, die in Kombination mit einer Matratze verwendet werden kann. Medizinische Kinderbetten dienen der Lagerung des Kindes und werden zur Milderung, Linderung und Genesung bei bestimmten Erkrankungen eingesetzt. Das medizinische Kinderbett unterstützt und erleichtert auch das Arbeitsumfeld des Pflegepersonals und der Familie.

Das medizinische Kinderbett ist für die Verwendung bestimmt bei:

- **Anwendungsgebiet 3:** Langzeitpflege in einer medizinischen Einrichtung, bei der eine medizinische Aufsicht erforderlich ist, bei Bedarf eine Überwachung erfolgt und im Rahmen medizinischer Verfahren verwendete medizinische elektrische Geräte dazu beitragen können, den Zustand des Patienten beizubehalten oder zu verbessern.
- **Anwendungsgebiet 4:** Pflege im häuslichen Umfeld, wobei medizinische elektrische Geräte eingesetzt werden, um eine Verletzung, Behinderung oder Erkrankung zu lindern oder zu kompensieren.

Vorgesehener Benutzerkreis

Kinder mit Behinderungen, mit eingeschränkter Mobilität, die im Bett gepflegt werden müssen.

Indikationen

Das medizinische Kinderbett ist für Kinder im Alter von 3–12 Jahren und folgende Körpergröße aufweisen:

- NordBed Kid klein: 75–125 cm
- NordBed Kid mittel: 125–135 cm
- NordBed Kid groß: 135–154 cm
- Das Bett ist nur für die Verwendung in Innenräumen bestimmt.
- Das maximale Benutzergewicht beträgt 70 kg und die sichere Arbeitslast 100 kg.

Kontraindikationen

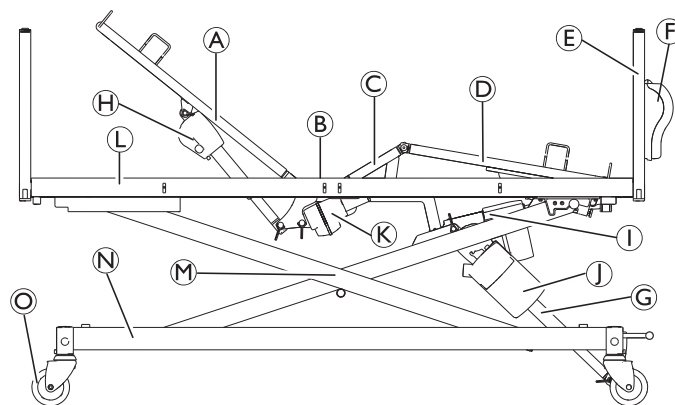
Das Bett ist nicht für den Transport von Benutzern bestimmt. (Es ist innerhalb eines Raumes mit einem Benutzer darin mobil. Die Schwenkräder sind feststellbar.)

Das Bett ist nicht für Kinder mit psychosozialen Behinderungen geeignet.

Für die Bedienung vorgesehene Personengruppe

Qualifiziertes Pflegepersonal oder entsprechend geschulte Privatpersonen sind für die Bedienung dieses Produkts vorgesehen.

3.2 Hauptkomponenten des Betts



Komponenten des Standardbettes:

- Ⓐ Kopfteil
- Ⓑ Sitzbereich
- Ⓒ Oberschenkelbereich
- Ⓓ Beinteil
- Ⓔ Bettende
- Ⓕ Aufbewahrungsbox für Handbedienung
- Ⓖ Verstellmotor für Höhenverstellung
- Ⓗ Verstellmotor für Kopfteil
- Ⓘ Verstellmotor für Beinteil
- Ⓢ Steuerungseinheit
- Ⓚ Verstellmotor für Oberschenkelbereich
- Ⓛ Matratzenauflage
- Ⓜ Hebemechanismus
- Ⓝ Bettrahmen
- Ⓞ Schwenkrad

Handbedienteil (nicht abgebildet)

Seitengitter (nicht abgebildet)

3.3 Zubehörteile

- ⓘ Aufgrund regionaler Unterschiede empfiehlt es sich, für Informationen zu verfügbarem Zubehör die Invacare-Website für Ihr Land, den Invacare-Katalog oder einen Invacare-Anbieter zu konsultieren.

Seitengitter

Die Seitengitter sind dazu bestimmt, durch eine neben dem Bett stehende Person bedient zu werden. In der obersten Position arretiert oder geschlossenen Position dienen sie dazu, die Gefahr zu verringern, dass der Benutzer unbeabsichtigter Weise aus dem Bett fällt.

- Starre Seitengitter: Holzseitengitter über die gesamte Länge (Höhe 40 cm oder 80 cm)
- Niedriges Seitengitter: Holzseitengitter über die gesamte Länge (Höhe 40 cm)
- Starre Seitengitter mit klappbaren Gittern: Holzseitengitter über die gesamte Länge (Höhe 40 cm oder 80 cm)

Für weitere Details zu Seitengitter siehe *8 Technische Daten, Seite 23*.

Bettenden

Die Bettenden sind dafür vorgesehen, am Kopf- und Fußende des Betts eine ästhetisch ansprechende mechanische Barriere zu bilden.

- Standard-Bettenden: mit einer Höhe von 40 cm oder 80 cm

Für weitere Details zu Bettenden siehe *8 Technische Daten, Seite 23*.

Andere

- Polster: für Seitengitter und Bettenden

3.4 Lieferumfang

- Vollständiges Bett mit Schwenkrollen, Steuerungseinheit und Verstellmotoren

Bettenden, Seitengitter und andere Teile oder Zubehör werden u. U. separat geliefert.

4 Verwendung

4.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen



WARNUNG!

Verletzungsrisiko und Gefahr von Sachschäden

- Das Bett muss so aufgestellt werden, dass die Höhenverstellung nicht behindert wird, etwa durch Patientenlifter oder Möbel.
- Achten Sie darauf, dass keine Körperteile zwischen feststehenden Teilen (z. B. Seitengittern, Bettenden usw.) und beweglichen Teilen eingequetscht werden.

4.2 Inbetriebnahme



WARNUNG!

Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden

- Beschädigte Teile können die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen.
- Überprüfen Sie alle Teile vor ihrer Verwendung auf Transportschäden.
 - Liegen Beschädigungen vor, verwenden Sie das Produkt nicht, sondern wenden Sie sich zwecks weiterführender Anweisungen an Ihren Invacare-Anbieter.



WARNUNG!

Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden

- Die Montage des Bettes und die Installation von Zubehör dürfen nur durch einen qualifizierten Techniker oder eine entsprechend ausgebildete Person erfolgen.
- Die Montage des Bettes wird im Servicehandbuch erläutert. Die Installation des Zubehörs wird entweder im Servicehandbuch oder in der im Lieferumfang des Zubehörs enthaltenen Dokumentation beschrieben.

Vor der Verwendung



HINWEIS!

- Um Kondensation zu vermeiden, sollte das Bett erst verwendet werden, wenn es Betriebstemperatur angenommen hat. Siehe 8 *Technische Daten*, Seite 23.

1. Stellen Sie das Bett in die richtige Position.
2. Schließen Sie das Bett an das Stromnetz an.

4.3 Laufrollen und Bremsen



VORSICHT!

Einklemmungs- und Quetschungsgefahr

- Alle Bremsen werden per Fuß bedient.
- Lösen Sie die Bremse nicht mit den Fingern.



VORSICHT!

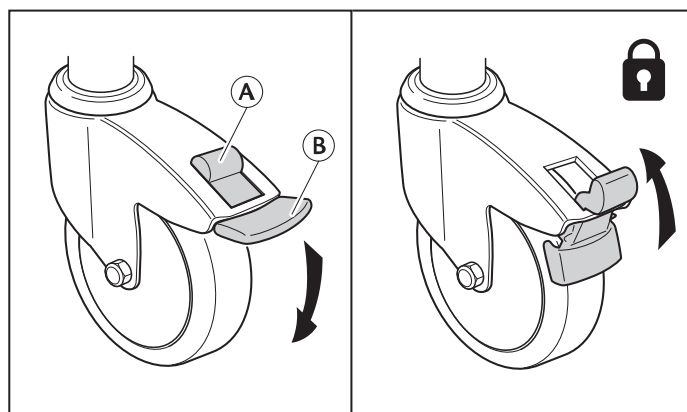
Verletzungsgefahr

- Der Patient kann beim Hinlegen oder Aufstehen stürzen, wenn die Bremsen nicht verriegelt sind.
- Verriegeln Sie die Bremsen immer, wenn der Patient sich hinlegt oder aus dem Bett steigt oder wenn Sie den Patienten versorgen.



- Die Laufrollen können möglicherweise Spuren auf dem Fußboden hinterlassen (insbesondere bei nicht oder unzureichend behandelten Fußböden). *Invacare®* empfiehlt, im Zweifelsfall zur Vermeidung von Spuren geeignete Unterlagen zwischen Laufrollen und Fußboden zu legen.

4.3.1 Einzelbremsen



- Feststellen der Bremse** – Betätigen Sie das äußere Pedal (B)
Lösen der Bremse – Drücken Sie den Entriegelungsknopf (A)

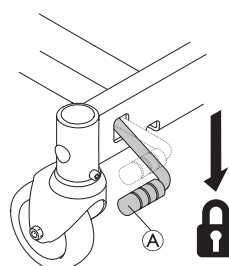
4.3.2 Zentralbremse



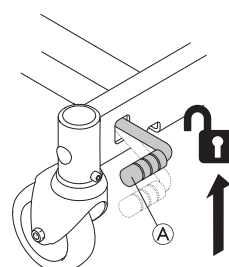
HINWEIS!

- Wenn sich die Liegefläche in der niedrigsten Position befindet, ist der Zugang zu den Bremspedalen eingeschränkt.
- Verriegeln Sie bei Bedarf die Bremsen, bevor Sie die Liegefläche in die unterste Position bringen.

Alle Laufrollen werden durch Arretieren eines der Pedale blockiert.



1. Feststellen der Bremsen:
Drücken Sie das Pedal (A) nach unten.



2. Lösen der Bremsen:
Ziehen Sie das Pedal (A) hoch.

4.4 Manuelle Steuerung

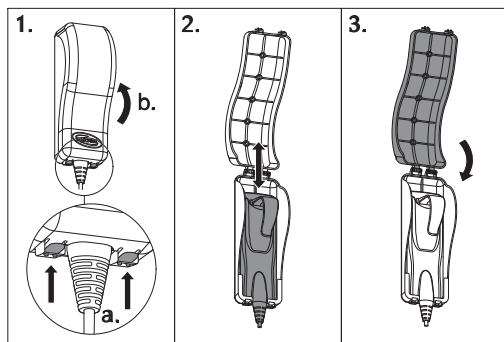
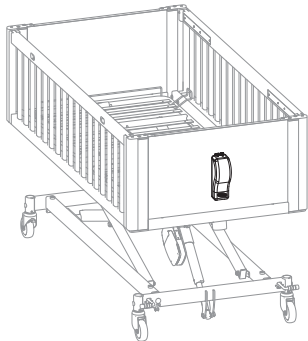


WARNUNG!

Gefahr von Verletzungen oder Sachschäden

- Die Verwendung des Handbedienteils durch Kinder kann zu Verletzungen oder Beschädigungen führen.
- Das Handbedienteil darf nicht von Kindern verwendet werden.
 - Das Handbedienteil ist außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.
 - Bewahren Sie das Handbedienteil immer in der geschlossenen Box auf, wenn es nicht verwendet wird.

Aufbewahrungsbox für Handbedienteil

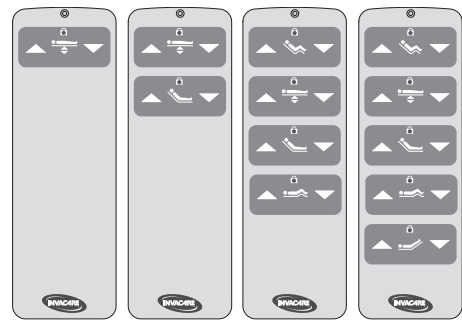


Die Aufbewahrungsbox für das Handbedienteil wird am Fußende des Betts angebracht.

1. So öffnen Sie die Box:
 - a. Drücken Sie die zwei Laschen an der Unterseite der Box und halten Sie sie nach oben.
 - b. Klappen Sie den Deckel hoch.
2. Setzen Sie das Handbedienteil in die Box ein bzw. nehmen Sie es aus der Box heraus.
3. Klappen Sie den Deckel herunter und vergewissern Sie sich, dass die zwei Laschen mit einem hörbaren Klicken einrasten.

Verwenden des Handbedienteils

Das Handbedienteil verfügt über eine, zwei, vier oder fünf Tasten zur Steuerung der elektrischen Einstellfunktionen des Betts. Die Tasten auf dem Handbedienteil können einzeln gesperrt werden.



1. Suchen Sie die gewünschte Funktion.
2. Drücken Sie links die Nach-oben-Taste (▲) und halten Sie sie gedrückt, oder drücken Sie rechts die Nach-unten-Taste (▼) und halten Sie sie gedrückt:

Sitzposition



- Nach-oben (▲): Anheben in die Sitzposition.
- Nach-unten (▼): Absenken in Horizontallage.

Höhenverstellung



- Nach-oben (▲): Anheben des Betts.
- Nach-unten (▼): Absenken des Betts.

Kopfteil



- Nach-oben (▲): Anheben des Kopfteils.
- Nach-unten (▼): Absenken des Kopfteils.

Oberschenkelbereich



- Nach-oben (▲): Anheben des Oberschenkelbereichs.
- Nach-unten (▼): Absenken des Oberschenkelbereichs.

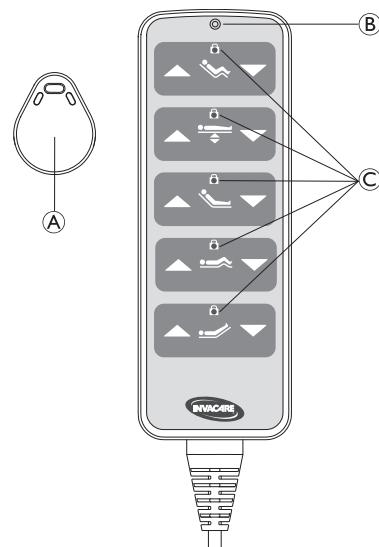
Beinteil



- Nach-oben (▲): Anheben des Beinteils
- Nach-unten (▼): Absenken des Beinteils.

Sperrfunktion

Die Sperrfunktion verhindert die Verwendung bestimmter Funktionstasten. Unabhängig davon, über wie viele Tasten Ihr Handbedienteil verfügt, können alle einzeln gesperrt werden.



So sperren Sie eine Funktion:

1. Halten Sie den Magnetschlüssel (A) an die Markierung (B) oben auf dem Handbedienteil.
2. Suchen Sie die gewünschte Funktion und drücken Sie die entsprechende Nach-oben-Taste (▲) oder die Nach-unten-Taste (▼). Die zugehörige LED leuchtet auf und zeigt dadurch an, dass die Funktion gesperrt wurde.

So entsperren Sie eine Funktion:

1. Halten Sie den Magnetschlüssel (A) an die Markierung (B) oben auf dem Handbedienteil.
2. Suchen Sie die gewünschte Funktion und drücken Sie die entsprechende Nach-oben-Taste (▲) oder die Nach-unten-Taste (▼). Die zugehörige LED erlischt und zeigt dadurch an, dass die Funktion entsperrt wurde.

4.5 Einstellung der Seitengitter



WARNUNG!

Einklemm- und Erstickungsgefahr

Es besteht Einklemm- bzw. Erstickungsgefahr zwischen Liegefläche, Seitengitter und Bettende.
 — Stellen Sie immer eine ordnungsgemäße Befestigung der Seitengitter sicher.



WARNUNG!

Sturzgefahr

- Lassen Sie den Benutzer niemals mit abgesenktem oder geöffnetem Seitengitter unbeaufsichtigt im Bett alleine.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Seitengitter in der höchsten Stellung befindet oder geschlossen und korrekt eingerastet ist, bevor Sie den Benutzer unbeaufsichtigt lassen.



VORSICHT!

Verletzungsgefahr

Bei der Betätigung des Seitengitters besteht Einklemm- und Quetschgefahr.
 — Achten Sie darauf, dass Ihre Gliedmaße ebenso wie Körperteile des Patienten nicht eingeklemmt werden.

4.5.1 Bedienung des absenkbaren Seitengitters



VORSICHT!

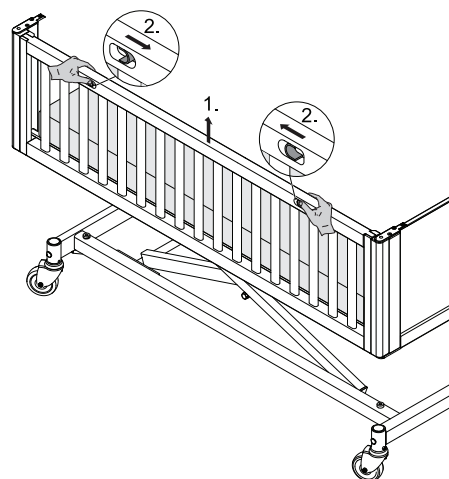
Gefahr von Verletzungen oder Sachschäden

Wenn das Seitengitter nicht ordnungsgemäß eingerastet ist oder gehandhabt wird, kann es Verletzungen verursachen oder beschädigt werden.
 — Ziehen bzw. drücken Sie die obere Latte des Seitengitters, um sich zu vergewissern, dass das Verriegelungssystem ordnungsgemäß einrastet ist.
 — Das Seitengitter darf niemals gegen Widerstand bewegt oder fallen gelassen werden.
 — Achten Sie auf beim Absenken des Seitengitters auf Ihre Füße, wenn sich das Bett in einer niedrigen Position befindet oder mit abgesenktem Seitengitter niedriger gestellt wird.

Absenken des Seitengitters

1. Ziehen Sie die obere Latte mit beiden Händen leicht nach oben und halten Sie sie in dieser Position.

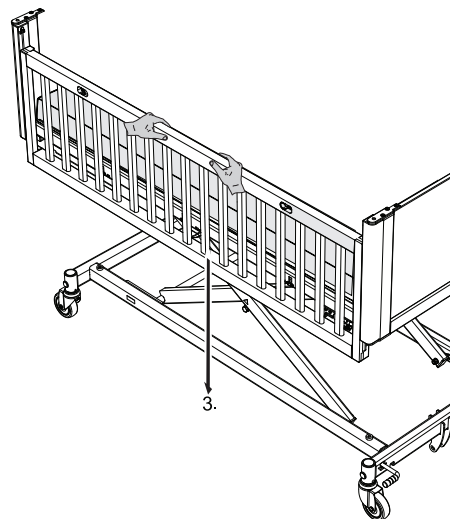
2. Schieben Sie die zwei Verriegelungen aufeinander zu und halten Sie sie in dieser Position.



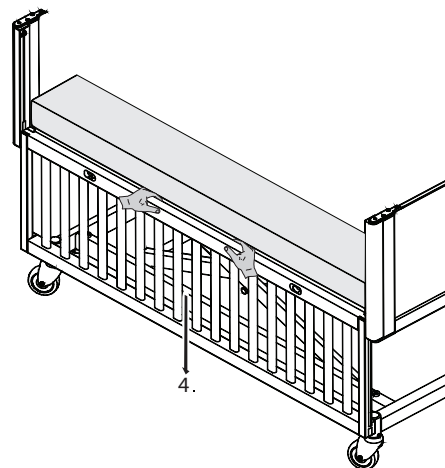
3. Senken Sie das Seitengitter leicht ab und lösen Sie die beiden Verriegelungen.



Halten Sie Ihre Hände von den Verriegelungen fern, um die korrekte Verwendung des Seitengitters sicherzustellen.



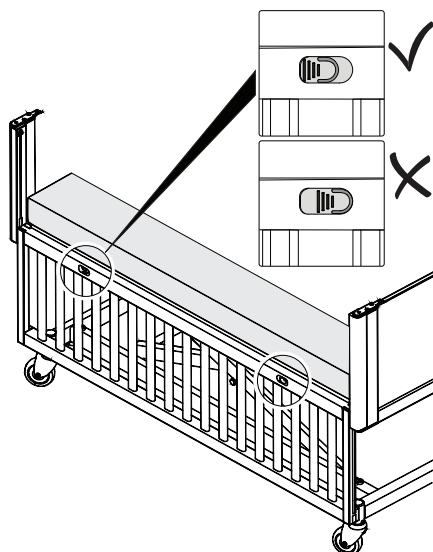
4. Senken Sie das Seitengitter weiter bis zum Stopper ab.



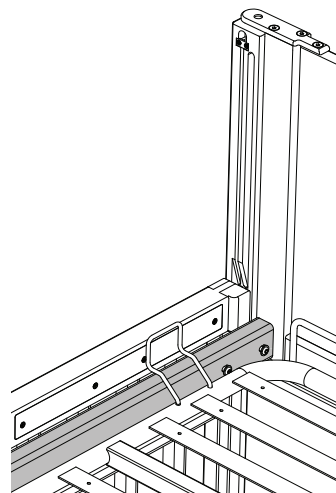


HINWEIS!

— Achten Sie darauf, dass sich die beiden Verriegelungen in der richtigen Position befinden. Sollten sich die Verriegelungen aus irgendeinem Grund nicht in der richtigen Position befinden, heben Sie das Seitengitter an, bis sich die beiden Verriegelungen in der richtigen Position befinden.

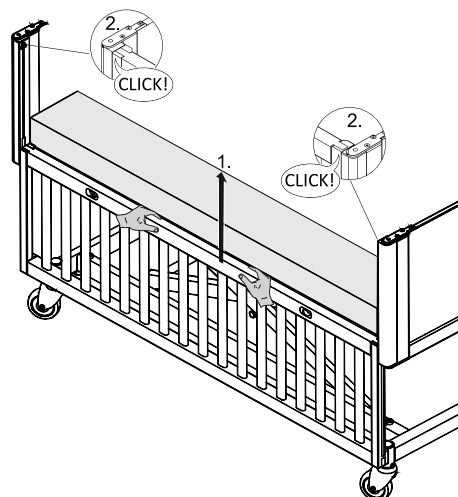


Version mit verborgenen Kolbenstoppern



Anheben des Seitengitters

1. Ziehen Sie die obere Latte mit beiden Händen nach oben.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelungstifte an beiden Enden mit einem hörbaren Klicken in der oberen Position einrasten und das Seitengitter ordnungsgemäß fixiert ist.

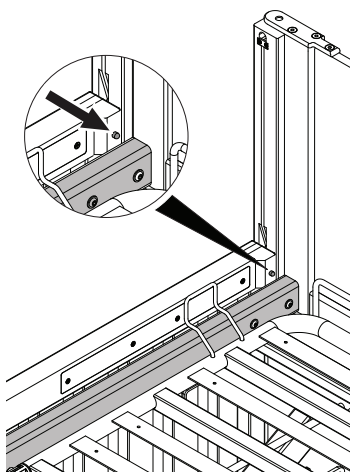


HINWEIS!

Gilt nur für die Version mit den sichtbaren Kolbenstoppern.

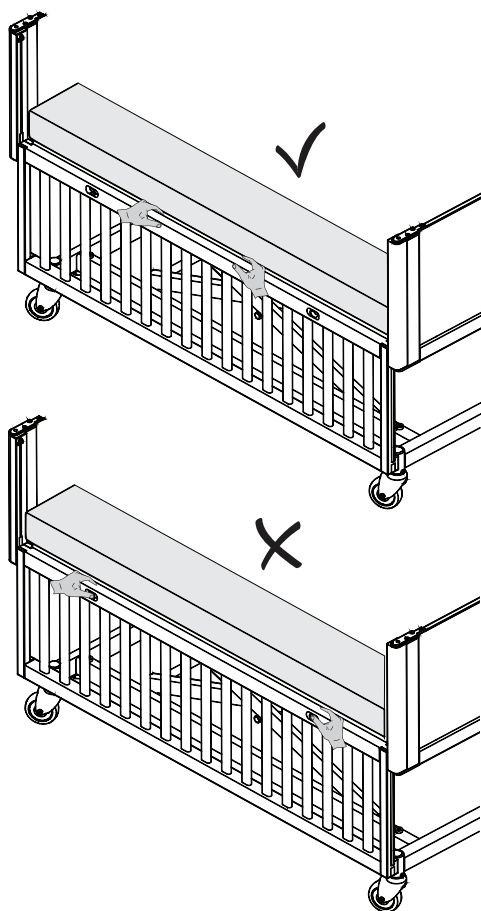
— Der Kolbenstopper darf die Matratzenauflage nicht berühren. Die Kolbenstopper sind ein zusätzlicher Sicherheitsmechanismus, der ein unbeabsichtigtes Entfernen der Seitengitter verhindert.

Version mit sichtbaren Kolbenstoppern



**HINWEIS!**

- Verwenden Sie die Verriegelungen nicht, wenn sich das Seitengitter in der niedrigsten Position befindet.



4.5.2 Bedienung der Seitengitter mit klappbaren Gittern

**WARNUNG!****Kippgefahr**

Wenn die Seitengitter geöffnet sind, kann das Bett leichter kippen.

- Die geöffneten Gitter dürfen keiner Gewichtsbelastung ausgesetzt werden.
- Geöffnete Gitter dürfen nicht ausgeklappt werden.

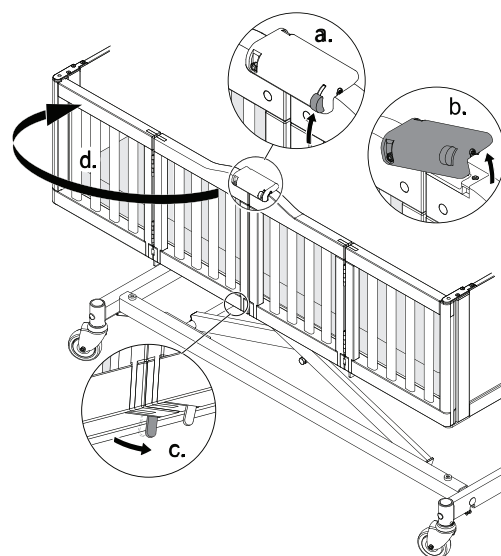
**WARNUNG!****Verletzungsgefahr**

Bei geöffnetem Gitter besteht an der unteren Verriegelung eine Verletzungsgefahr.

- Schließen Sie die Gitter immer komplett, wenn das Bett nicht verwendet wird (wenn sich keine Person im Bett befindet).

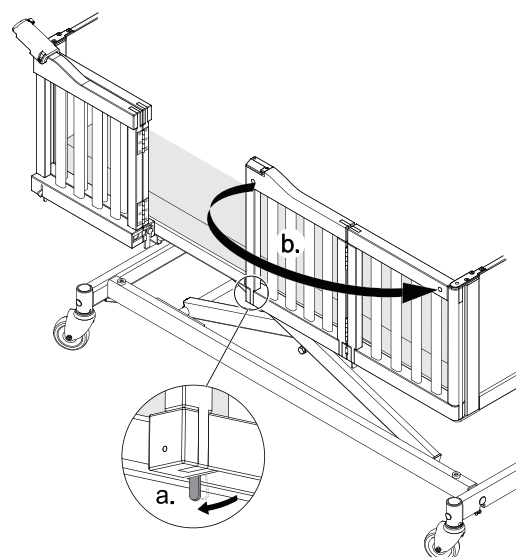
Öffnen der Gitter

1.



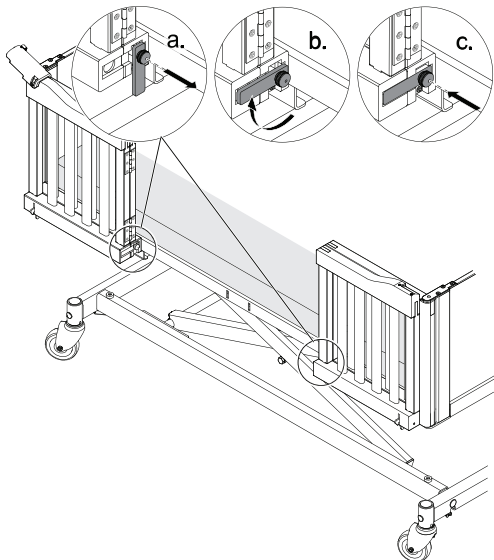
Schieben Sie den Knopf nach oben und heben Sie die Verriegelung an. Während Sie die Verriegelung nach oben halten, drücken Sie den entsprechenden Hebel an der Unterseite und klappen Sie das Gitter aus.

2.



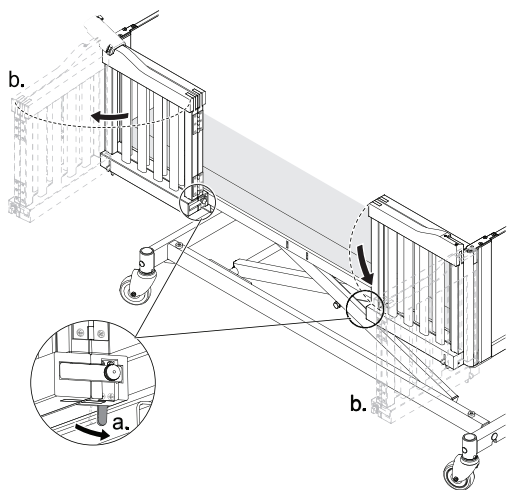
Drücken Sie am anderen Gitter den Hebel an der Unterseite und klappen Sie das Gitter aus.

3.



Ziehen Sie den Stift heraus, drehen Sie ihn um 90 Grad im Uhrzeigersinn und lassen Sie ihn los, um die Lasche im waagerechten Schlitz zu positionieren.

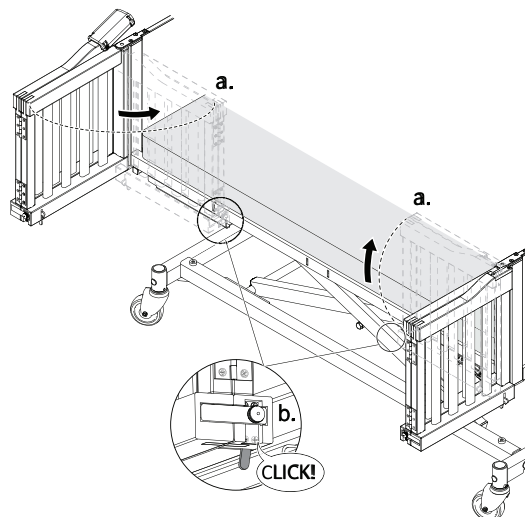
4.



Drücken Sie die Hebel an der Unterseite des Seitengitters und öffnen Sie die ausgeklappten Gitter.

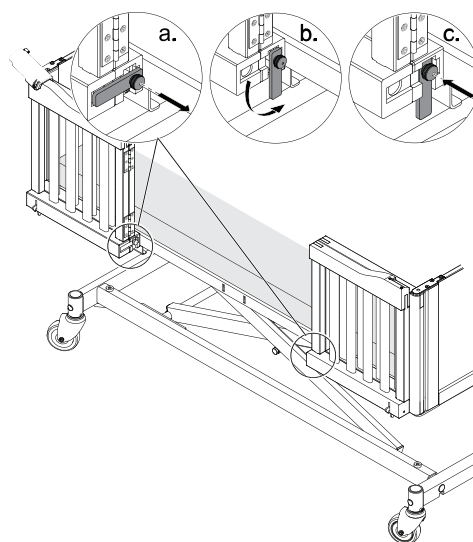
Schließen der Gitter

1.



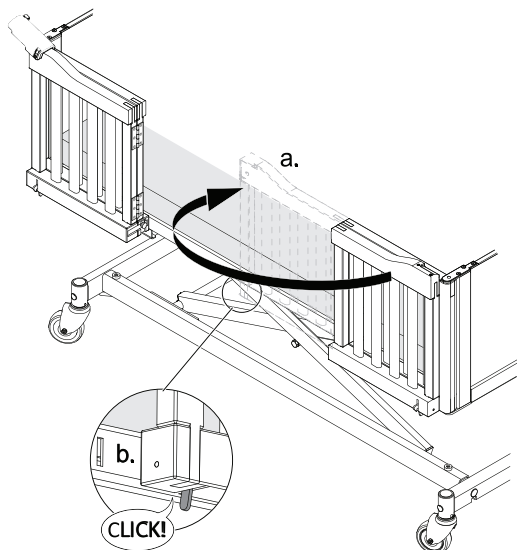
Schließen Sie die ausgeklappten Gitter und vergewissern Sie sich, dass die Sperrriegel an der Unterseite mit einem hörbaren Klicken einrasten.

2.



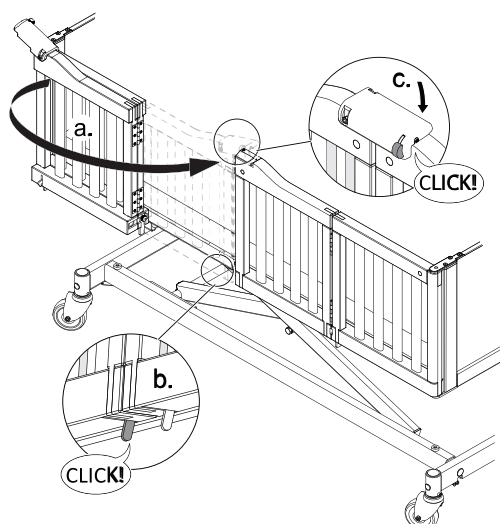
Ziehen Sie den Stift heraus, drehen Sie ihn um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn und lassen Sie ihn los, um die Lasche im senkrechten Schlitz zu positionieren.

3.



Klappen Sie das Gitter ohne die Verriegelung an der oberen Latte ein und vergewissern Sie sich, dass der Sperrriegel an der Unterseite mit einem hörbaren Klicken einrastet.

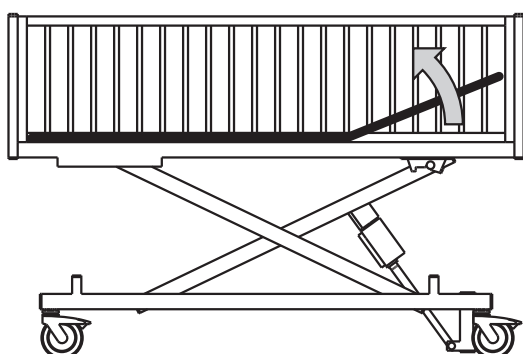
4.



Klappen Sie das Gitter mit der Verriegelung an der oberen Latte ein und vergewissern Sie sich, dass die Sperrriegel an der Unterseite und an der oberen Latte mit einem hörbaren Klicken einrasten.

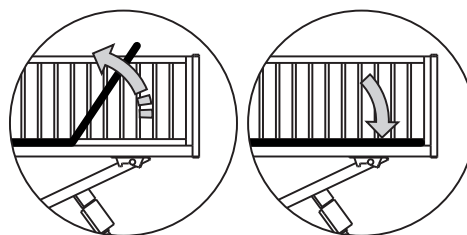
4.6 Manuelle Positionierung der Beinsektion

Nach oben aus der horizontalen Position



1. Heben Sie die Beinsektion auf die gewünschte Höhe an.
2. Senken Sie sie so weit ab, bis sie in einer festen Position einrastet.

Absenken von der oberen Position



1. Heben Sie die Beinsektion bis zur höchsten Position an und haken Sie sie mit einem kleinen Ruck aus.
2. Senken Sie die Beinsektion ganz nach unten ab.

4.7 Notfallpositionen

In einem medizinischen Notfall kann es erforderlich sein, alle oder bestimmte Segmente der Liegefläche in eine flache Position zu bringen – z. B. einen flachen Rückenlehnenabschnitt für die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW).

Um ein Segment der Liegefläche in flache Position zu bringen,

- verwenden Sie die entsprechende Funktion des Handbedienteils
ODER
- verwenden Sie bei Stromausfall oder sofortigem Handlungsbedarf die manuelle Notabsenkung und senken Sie das Segment der Liegefläche ab.

Siehe 4.7.1 Notabsenkung eines Liegeflächenteils, Seite 18.

4.7.1 Notabsenkung eines Liegeflächenteils

Im Fall eines Stromausfalls oder Motordefekts kann eine Notabsenkung der Rückenlehne, des Oberschenkelbereichs oder Beinteils erforderlich sein. Eine Notabsenkung der Höhenverstellung ist NICHT möglich.



VORSICHT!

Verletzungsgefahr

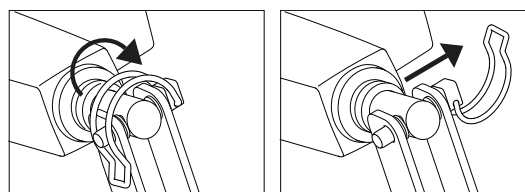
- Die Notabsenkung eines Liegeflächenteils muss von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.
- Die Absenkung eines Liegeflächenteils kann schnell erfolgen. Greifen Sie beim Absenken nicht unter die Liegefläche.



HINWEIS!

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie eine Notabsenkung der Liegefläche durchführen.

1. Beide Personen halten das arretierte Liegeflächenteil fest.
2. Eine Person zieht den Sicherheitsstift aus dem betreffenden Motor heraus.



3. Das Liegeflächenteil wird von beiden Personen langsam vollständig abgesenkt.

4.8 Transport und Lagerung

Das Bett kann im montierten oder demontierten Zustand transportiert oder gelagert werden.

Detaillierte Anweisungen zur Demontage des Betts finden Sie im Servicehandbuch.

So transportieren oder lagern Sie das Bett im montiertem Zustand:

1. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Hängen Sie das Netzkabel an den in der Nähe des Netzsteckers befindlichen Haken am Bett auf (z. B. an den Bettenden oder am Rahmen), damit es vom Boden ferngehalten wird und Schäden beim Transport oder bei der Lagerung vermieden werden.

5 Instandhaltung

5.1 Allgemeine Hinweise zur Instandhaltung



VORSICHT!

Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden

- Während des Gebrauchs des Produkts keine Wartungs- oder Servicearbeiten durchführen.

Die in diesem Handbuch beschriebenen Wartungsvorschriften befolgen, um das Produkt jederzeit in verwendungsfähigem Zustand zu halten.

Weitere Wartungs- und Inspektionsarbeiten, die von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden müssen, sind im Servicehandbuch zu diesem Produkt beschrieben. Servicehandbücher sind bei Invacare erhältlich.

5.1.1 Serviceintervall

Wir empfehlen dringend, mindestens alle zwei Jahre einen vollständigen Service durchführen zu lassen. Die Verstellmotoren sollten jährlich kontrolliert werden.

Wenden Sie sich für die Durchführung eines Service an Ihren Invacare-Anbieter oder die Service-Abteilung Ihrer Einrichtung.

5.2 Tägliche Überprüfungen



WARNUNG!

Verletzungsrisiko oder Gefahr von Sachschäden

- Beschädigte oder verschlissene Teile können die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen.
- Das Produkt muss bei jeder Verwendung geprüft werden.
 - Falls Sie Schäden feststellen oder Zweifel an der Sicherheit eines Teils haben, verwenden Sie das Produkt nicht. Setzen Sie sich umgehend mit Ihrem zuständigen Invacare-Anbieter in Verbindung. Stellen Sie außerdem sicher, dass das Produkt erst dann wieder verwendet wird, nachdem die Reparaturmaßnahmen durchgeführt wurden.

Checkliste für die tägliche Überprüfung

- Unterziehen Sie das Bett einer Sichtkontrolle. Prüfen Sie alle Teile auf äußerliche Beschädigungen oder Verschleiß.
- Überprüfen Sie alle Bauteile, alle Befestigungspunkte, alle beanspruchten Teile und alle Drehpunkte auf Anzeichen von Verschleiß, Risse, durchgeschauerte Stellen, Verformungen und Abnutzung.
- Überprüfen Sie das Handbedienteil und alle Verstellmotoren auf Leichtgängigkeit.

5.3 Reinigung und Desinfektion

5.3.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen



VORSICHT!

Kontaminationsgefahr

- Vorkehrungen für sich selbst treffen und geeignete Schutzausrüstung verwenden.



VORSICHT!

Gefahr von Stromschlag und Produktbeschädigung

- Das Gerät ggf. ausschalten und vom Netz trennen.
- Bei der Reinigung von elektronischen Bauteilen ist zu beachten, welche Schutzart (Schutz gegen eindringendes Wasser) diese besitzen.
- Sicherstellen, dass kein Wasser auf den Netzstecker oder die Steckdose gelangt.
- Die Steckdose nicht mit nassen Händen berühren.



HINWEIS!

- Falsche Reinigungsmethoden oder -flüssigkeiten können zu einer Beschädigung des Produkts führen.
- Alle verwendeten Reinigungs- und Desinfektionsmittel müssen wirksam und miteinander verträglich sein und das Material schützen, das mit ihnen gereinigt wird.
 - Keinesfalls korrodierende Flüssigkeiten (Laugen, Säuren usw.) oder scheuernde Reinigungsmittel verwenden. Wenn in der Reinigungsanleitung nichts anderes angegeben ist, empfehlen wir ein handelsübliches Haushaltsreinigungsmittel (z. B. Geschirrspülmittel).
 - Niemals Lösungsmittel (Nitroverdünnung, Aceton usw.) verwenden, die die Struktur des Kunststoffs verändern oder die angebrachten Etiketten angreifen.
 - Immer sicherstellen, dass das Produkt absolut trocken ist, bevor es wieder in Gebrauch genommen wird.



Zur Reinigung und Desinfektion in Langzeitpflegeumgebungen oder klinischen Umgebungen die internen Verfahren beachten.

5.3.2 Reinigungsintervalle



HINWEIS!

- Regelmäßige Reinigung und Desinfektion sorgen für einen reibungslosen Betrieb, verlängern die Nutzungsdauer und verhindern Verunreinigungen. Reinigen und desinfizieren Sie das Produkt:
- regelmäßig, sofern es verwendet wird
 - vor und nach jeder Wartung
 - nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten
 - vor Benutzung durch einen neuen Patienten

5.3.3 Handreinigung

Alle Komponenten (mit Ausnahme abnehmbarer Textilien)

- Reinigungsmittel: Wir empfehlen die Verwendung eines milden, pH-neutralen oder nahezu pH-neutralen Reinigungsmittels (pH-Wert 5 bis 9).



Handelsübliche Haushaltsprodukte wie Geschirrspülmittel oder Universalreiniger sind hierfür bestens geeignet. Beachten Sie die Angaben auf dem Etikett des Reinigungsmittels, und setzen Sie es in der angegebenen Konzentration ein.

- Max. Wassertemperatur: 40 °C

1. Wischen Sie die Oberflächen gründlich mit einem weichen, leicht mit der Reinigungsmittellösung angefeuchteten Tuch ab, bis alle sichtbaren Verunreinigungen beseitigt sind.
2. Entfernen Sie alle Reinigungsmittelrückstände mit einem sauberen feuchten Tuch.
3. Wischen Sie alle Flächen mit einem sauberen, weichen Tuch trocken.

Abnehmbare Textilien (einschließlich Polster und Matratzen)

- Entsprechend der Anweisung auf dem jeweiligen Produktetikett.

5.3.4 Desinfektionsanweisungen

Im häuslichen Bereich

- Desinfektionsmittel: Wir empfehlen die Verwendung eines Oberflächendesinfektionsmittels auf Alkoholbasis (Alkoholgehalt: 70 % – 90 %).



Beachten Sie die Hinweise auf dem Etikett des Desinfektionsmittels. Diese enthalten Angaben zum Aktivitätsspektrum (Bakterien, Pilze und/oder Viren), zur Materialverträglichkeit und zur korrekten Einwirkdauer.

1. Stellen Sie sicher, dass alle Oberflächen vor dem Desinfizieren gereinigt sind.
2. Feuchten Sie ein weiches Tuch an, und führen Sie eine Wischdesinfektion aller zugänglichen Oberflächen durch. Halten Sie diese dabei für die auf dem Etikett des Desinfektionsmittels angegebene Einwirkdauer von einem Feuchtigkeitsfilm bedeckt.
3. Das Produkt an der Luft trocknen lassen.

Im Bereich von Einrichtungen des Gesundheitswesens

Befolgen Sie die einrichtungsinternen Bestimmungen zum Desinfektionsverfahren und verwenden Sie nur die darin aufgeführten Desinfektionsmittel.

6 Nach Verwendung

6.1 Entsorgung



WARNUNG!

Umweltgefährdung

Die Vorrichtung enthält Akkus. Das Produkt enthält Substanzen, die die Umwelt schädigen können, wenn sie nicht in Übereinstimmung mit der nationalen Gesetzgebung entsorgt werden.

- Entsorgen Sie die Akkus NICHT über den normalen Haushaltsmüll.
- Akkus NICHT ins Feuer werfen.
- Akkus MÜSSEN zu einer entsprechenden Annahmestelle gebracht werden. Sie sind von Gesetzes wegen zur Rückgabe verpflichtet. Die Rückgabe von Akkus ist kostenlos.
- Akkus vor der Entsorgung entladen.
- Kleben Sie die Anschlussklemmen von Lithium-Akkus vor der Entsorgung ab.
- Informationen zum Akkutyp finden Sie auf dem Akkuaufkleber oder im Kapitel 8 *Technische Daten*, Seite 23.

Handeln Sie umweltbewusst, und lassen Sie dieses Produkt nach dem Ende seiner Lebensdauer über eine lokale Müllverwertungsanlage recyceln.

Demontieren Sie das Produkt und seine Bauteile, damit die verschiedenen Materialien einzeln getrennt und recycelt werden können.

Die Entsorgung und das Recycling von gebrauchten Produkten und Verpackungen müssen in Übereinstimmung mit den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften des jeweiligen Landes zur Abfallentsorgung erfolgen. Wenden Sie sich an Ihr Abfallentsorgungsunternehmen, wenn Sie weitere Informationen wünschen.

6.2 Wiederaufbereitung

Dieses Produkt ist für den Wiedereinsatz geeignet. Um das Produkt für einen neuen Benutzer wiederaufzubereiten, sind die folgenden Maßnahmen zu ergreifen:

- Reinigung und Desinfektion
- Inspektion gemäß Wartungsplan

Ausführliche Informationen zu Inspektion, Reinigung und Desinfektion finden Sie in der Gebrauchsanweisung und im Servicehandbuch zu diesem Produkt.

7 Störungen beheben

7.1 Störungen beheben

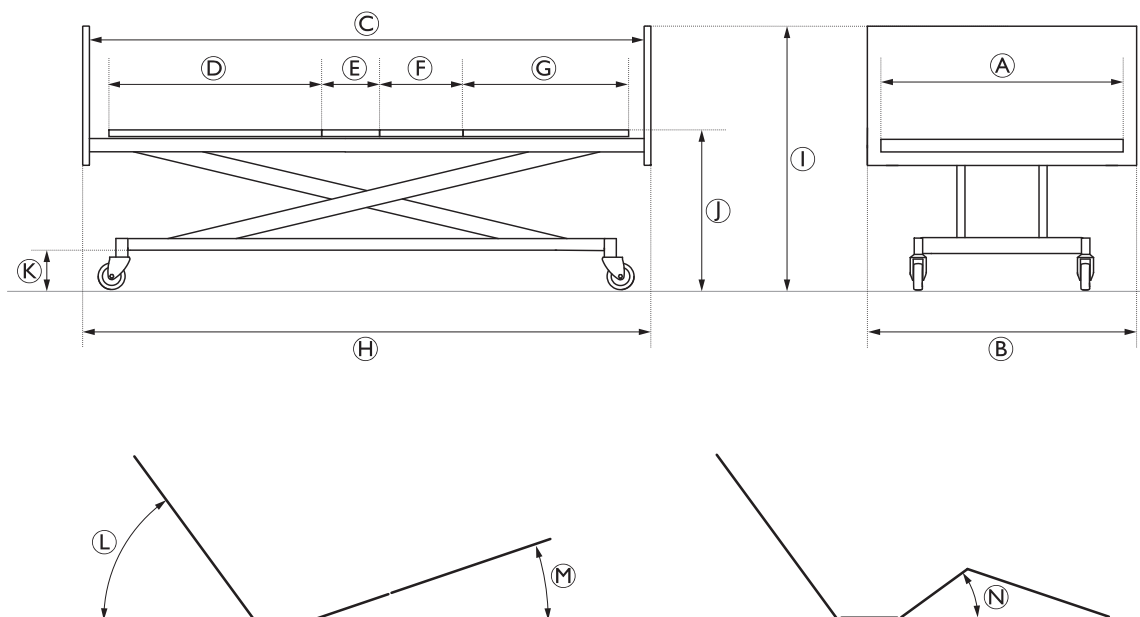
Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Bettabschnitt bewegt sich nicht	Anschlag erreicht	Gegenüberliegenden Knopf bedienen
Volles Bett: keine Elektrofunktion funktioniert	Bett nicht an das Stromnetz angeschlossen	Netzkabel wieder einstecken
	Handbedienteil nicht verbunden	Sicherstellen, dass das Handbedienteil richtig mit der Steuerungseinheit verbunden ist
	Handbedienteil defekt	Händler/Techniker für Austausch des Handbedienteils anrufen
	Steuerungseinheit defekt	Händler/Techniker für Austausch der Steuerungseinheit anrufen
Seitengitter lässt sich nicht öffnen oder schließen	Kabel verknotet oder eingeklemmt	Händler/Techniker für Austausch der Kabel anrufen
	Verriegelungsmechanismus defekt	Händler/Techniker für Reparatur des Seitengitters anrufen

8 Technische Daten

8.1 Materialien

Matratzenplattform	Stahl (pulverbeschichtet)
Bettrahmen und Hubschere	Stahl (pulverbeschichtet)
Kopf-/Fußteile	Spanplatte und Stahl (pulverbeschichtet)
Seitengitter	Holz
Verstellmotorgehäuse, Handbedienung, Steuerungskasten, Schwenkrollen und andere Kunststoffteile	Material entsprechend Markierung (PA, PP, PE, POM, ABS)
Muttern und Bolzen	Stahl (verzinkt)

8.2 Abmessungen des Betts





Abmessungen [cm]	NordBed Kid klein	NordBed Kid mittel	NordBed Kid groß
Breite der Liegefläche A	80		
Gesamtbreite B	90		
Innenlänge C	140	160	179
Länge des Kopfteils D	62	67	78
Länge des Sitzbereichs E	7	13	15
Länge des Oberschenkelbereichs F	16	18	23
Länge des Beinteils G	48	55	57
Gesamtlänge H	146	166	185
Gesamthöhe I mit niedrigen Bettenden	71 – 121		
Gesamthöhe I mit hohen Bettenden	111 – 161		
Höhe der Liegefläche (Abstand zum Boden) J	30 – 80		
Höhe des Fahrgestells (Abstand zum Boden) K	15		

Winkel [°]	NordBed Kidklein	NordBed Kidmittel	NordBed Kidgroß
L	0 – 70		
M	0 – 12		
N	0 – 24	0 – 30	



Alle Abmessungen sind ohne Toleranzen und Winkel mit einer Toleranz von $\pm 3^\circ$ angegeben.

8.3 Angaben zur maximalen Belastbarkeit

		NordBed Kid klein	NordBed Kid mittel	NordBed Kid groß
	Max. Tragfähigkeit (inklusive Zubehörteile)	100 kg	115 kg	115 kg
	Max. Gewicht des Benutzers (vorausgesetzt, dass das Gewicht der Matratze und Zubehörteile beim kleinen Bett 30 kg und beim mittleren und großen Bett 45 kg nicht übersteigt)	70 kg	70 kg	70 kg

8.4 Gewichtsangaben

Gewicht [kg]	NordBed Kid klein	NordBed Kid mittel	NordBed Kid groß
Komplettes Bett (ohne Bettenden, Seitengitter und Zubehörteile)	86	95	97
Liegefläche (mit 3 Verstellmotoren)	33	40	42
Hebemechanismus (mit Verstellmotor und Steuerungseinheit)	22	23	23
Unterteil mit zentralem Bremssystem	31	32	32
Unterteil mit zentraler Schwenkradbremse	30	30	30
Bettende – Höhe 40 cm	—	7	
Bettende – Höhe 80 cm	12		
Starres Seitengitter – Höhe 40 cm	—	8	9
Starres Seitengitter – Höhe 80 cm	10	11	12
Absenkbares Seitengitter – Höhe 40 cm	—	8	9
Seitengitter mit klappbaren Gittern – Höhe 40 cm	—	9	10
Seitengitter mit klappbaren Gittern – Höhe 80 cm	13	14	15

8.5 Abmessungen der Seitengitter

Seitengitter	Höhe [cm]	Länge [cm]			Information
		NordBed Kid klein	NordBed Kid mittel	NordBed Kid groß	
Fest	40	146	166	185	<ul style="list-style-type: none"> • Typ: Volle Länge, starr • Material: Holz • Montage: An Bettenden
	80				
Absenken	40	—			
Klappbare Gitter	40	146			
	80				

8.6 Zulässige Matratzenmaße

Abmessungen der Matratze [cm]	NordBed Kid klein	NordBed Kid mittel	NordBed Kid groß
Länge	136	156	175
Höhe: bei Betten mit Bettenden und Seitengittern mit einer Höhe von 40 cm	—	10 – 18	
Höhe: bei Betten mit Bettenden und Seitengittern mit einer Höhe von 80 cm	10 – 20		
Breite: bei Betten ohne Polster	79		
Breite: bei Betten mit Polster	77		

8.7 Umgebungsbedingungen

	Lagerung und Transport	Betriebsmodus
Temperatur	-10 °C bis +50 °C	+5 °C bis +40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 80 % – nicht kondensierend	
Luftdruck	700 hPa bis 1060 hPa	



Das Produkt vor Gebrauch auf Betriebstemperatur aufwärmen/abkühlen lassen.

- Das Aufwärmen von der minimalen Lagertemperatur kann bis zu 24 Stunden dauern.
- Das Abkühlen von der maximalen Lagertemperatur kann bis zu 24 Stunden dauern.

8.8 Elektrisches System

Spannungsversorgung	U _{in} 100 – 240 V VAC, 50 – 60 Hz (AC = Wechselstrom)
Maximaler Eingangsstrom	I _{in} max. 2.5 A, 228 - 282 VA
Intermittierend (periodischer Betrieb der Motoren)	10 %, max. 2 Minuten EIN / 18 Minuten AUS
Schutzklasse	Produkt der SCHUTZKLASSE II
Anwendungsteil vom Typ B	Anwendungsteil, das die festgelegten Anforderungen zum Schutz gegen elektrischen Schlag gemäß IEC 60601-1 erfüllt.
Schallpegel	55 dB (A)
Schutzart	Die Steuerungseinheit, die externe Stromversorgung, die Motoren und die Handbedienteile entsprechen der Schutzart IPX6. Die entsprechende IP-Klassifizierung finden Sie auf dem Typenschild des Betts sowie auf dem Typenschild der einzelnen elektrischen Komponenten. Die niedrigste IP-Klassifizierung bestimmt die Gesamtklassifizierung des Betts. IPX6 – Das System ist gegen starkes Strahlwasser aus beliebigen Richtungen geschützt.



Das Bett besitzt keinen Trennschalter (Hauptschalter). Wenn das Bett von der Stromversorgung getrennt werden muss, muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.

9 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

9.1 Allgemeine Informationen zu Elektromagnetischer Verträglichkeit (EMV)

Medizinische elektrische Geräte müssen gemäß den EMV-Informationen in dieser Gebrauchsanweisung installiert und verwendet werden.

Dieses Produkt wurde getestet und erfüllt die in IEC/EN 60601-1-2 für Ausrüstung der Klasse B angegebenen EMV-Grenzwerte.

Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte können den Betrieb dieses Produkts beeinträchtigen.

An anderen Geräten kann es unter Umständen auch durch die niedrige elektromagnetische Strahlung, die zulässigen Werten der oben genannten Norm entspricht, zu Interferenzen kommen. Schalten Sie dieses Produkt ein und wieder aus, um zu ermitteln, ob die Emissionen des Produkts für die Störung verantwortlich sind. Falls die Störungen des anderen Geräts nicht weiter auftreten, wurden sie von diesem Produkt verursacht. In derartigen seltenen Fällen können die Störungen mit einer der folgenden Maßnahmen abgeschwächt oder behoben werden:

- Stellen Sie das Gerät an einer anderen Position oder einem anderen Standort auf oder vergrößern Sie den Abstand zwischen den Geräten.

9.2 Elektromagnetische Emissionen

Leitlinien und Herstellererklärung

Dieses Produkt ist zur Verwendung in der nachfolgend definierten elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Käufer oder Anwender dieses Produkts muss sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.


Emissionstest	Konformität	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe I	Dieses Produkt nutzt HF-Energie nur für seine internen Funktionen. Aus diesem Grund sind die HF-Emissionen sehr gering und verursachen aller Voraussicht nach keine Störungen bei elektronischen Geräten in der Nähe.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	Das Produkt eignet sich für die Verwendung in allen Arten von Einrichtungen, darunter Wohnbereiche und Umgebungen, die direkt mit dem öffentlichen Niederspannungsnetz zur Versorgung von Wohngebäuden verbunden sind.
Oberwellenemissionen IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsflektuationen/Flimmer-Emissionen IEC 61000-3-3	Die Bestimmungen werden eingehalten.	

9.3 Elektromagnetische Störfestigkeit

Leitlinien und Herstellererklärung

Dieses Produkt ist zur Verwendung in der nachfolgend definierten elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Käufer oder Anwender dieses Produkts muss sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Störfestigkeitstest	Test-/Konformitätswert	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	±8 kV Kontaktentladung ± 2 kV, ± 4 kV, ± 8 kV, ± 15 kV Luft	Der Fußboden muss aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Ist der Boden mit synthetischem Material bedeckt, muss die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen.
Transiente elektrische Störgrößen/Bursts IEC 61000-4-4	± 2 kV für Energieleitungen; 100 kHz Wiederholfrequenz ± 1 kV für Eingangs-/Ausgangsleitungen; 100 kHz Wiederholfrequenz	Die Netzstromqualität muss der einer typischen gewerblichen oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Stoßspannung	±1 kV zwischen Leitungen	Die Netzstromqualität muss der einer typischen gewerblichen oder Krankenhausumgebung entsprechen.

Störfestigkeitstest	Test- /Konformitätswert	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
IEC 61000-4-5	± 2 kV zwischen Leitung und Erdung	
Spannungsabfälle, kurze Unterbrechungen und Spannungsschwankungen in den Stromversorgungsleitungen IEC 61000-4-11	< 0 % U_T für halben Zyklus bei 45°-Schritten 0 % U_T für ganze Zyklen 70 % U_T für 25/30 Zyklen < 5 % U_T für 250/300 Zyklen	Die Netzstromqualität muss der einer typischen gewerblichen oder Krankenhausumgebung entsprechen. Benötigt der Anwender dieses Produkts auch bei Unterbrechungen der Stromversorgung Zugriff auf dessen Funktionen, wird empfohlen, das Produkt über eine unterbrechungsfreie Spannungsversorgung oder eine Batterie zu betreiben. U_T bezeichnet die Nennnetzspannung vor Anwendung des Prüfpegels.
Magnetfelder mit energietechnischen Frequenzen (50/60 Hz) IEC 61000-4-8	30 A/m	Die Störfestigkeit gegen Magnetfelder mit energietechnischen Frequenzen gilt bei Feldstärken, wie sie in einer typischen gewerblichen oder klinischen Umgebung auftreten können.
Leitungsgeführte HF-Störgrößen IEC 61000-4-6	3 V/150 kHz bis 80 MHz 6 V in ISM- & Amateur-Funkbändern 10 V/m 80 MHz bis 2,7 GHz	Die Feldstärken von ortsfesten Sendern (z. B. Basisstationen für Handys, schnurlose Telefone oder Geräte des mobilen Landfunks, Amateurfunk-, Mittelwellen-, UKW- und Fernsehsender) können auf theoretischem Wege nicht mit der erforderlichen Genauigkeit bestimmt werden. Für die Beurteilung der elektromagnetischen Umgebung von ortsfesten HF-Sendern sollte eine Standortaufnahme in Betracht gezogen werden. Übersteigt die gemessene Feldstärke am Verwendungsort dieses Produkts den oben genannten HF-Konformitätswert, muss dieses Produkt auf einen normalen Betrieb geprüft werden. Bei nicht normaler Funktion sind weitere Maßnahmen erforderlich, z. B. Neuausrichtung oder Verlagerung des Produkts.
Ausgestrahlte HF-Störgrößen IEC 61000-4-3	385 MHz – 5785 MHz Testspezifikationen für Störfestigkeit gegen HF-Geräte für kabellose Kommunikation siehe Tabelle 9 der Norm IEC 60601-1-2.	In der Nähe von Geräten, die mit folgendem Symbol gekennzeichnet sind, kann es zu Störungen kommen:  Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte müssen mit einem Abstand von mindestens 30 cm zu einem beliebigen Teil dieses Produkts einschließlich der Kabel verwendet werden.




Diese Richtlinien werden möglicherweise nicht allen Situationen gerecht. Die Ausbreitung elektromagnetischer Felder wird durch Absorption und Reflektion durch Bauten, Objekte und Personen beeinflusst.

9.3.1 EMV Prüfbestimmungen

IEC 60601-1-2 – Tabelle 9

Testfrequenz (MHz)	Band ^{a)} (MHz)	Dienst ^{a)}	Modulation ^{b)}	Störfestigkeitsniveau (V/m)
385	380 – 390	TETRA 400	Pulsmodulation ^{b)} 18 Hz	27
450	430 – 470	GMRS 460, FRS 460	FM ^{c)} ± 5 kHz Abweichung 1 kHz Sinus	28
710 745 788	704 – 787	LTE-Band 13, 17	Pulsmodulation ^{b)} 217 Hz	9
810 870 930	800 – 960	GSM 800/900, TETRA 800, iDEN 820, CDMA 850, LTE-Band 5	Pulsmodulation ^{b)} 18 Hz	28
1720 1845 1970	1700 – 1990	GSM 1800, CDMA 1900, GSM 1900, DECT, LTE- Band 1, 3, 4, 25, UMTS	Pulsmodulation ^{b)} 217 Hz	28
2450	2400 – 2570	Bluetooth, WLAN 802.11 b/g/n, RFID 2450, LTE-Band 7	Pulsmodulation ^{b)} 217 Hz	28
5240 5500 5785	5100 – 5800	WLAN 802.11 a/n	Pulsmodulation ^{b)} 217 Hz	9

 Wenn es zur Erzielung des Störfestigkeitsniveaus erforderlich ist, kann der Abstand zwischen der Sendeantenne und der medizinischen elektrischen Vorrichtung oder dem medizinischen System auf 1 m reduziert werden. Der Prüfabstand von 1 m ist nach IEC 61000-4-3 zulässig.

a) Bei manchen Diensten sind nur die Uplink-Frequenzen angegeben.

b) Der Träger ist mit einem Rechtecksignal mit einem Tastgrad von 50 % zu modulieren.

c) Als Alternative zur FM-Modulation kann der Träger mit einem Rechtecksignal mit 50 % Tastverhältnis und 18 Hz pulsmoduliert werden. Dies entspricht zwar nicht der tatsächlichen Modulation, wäre aber der Worst-Case.



Belgium & Luxemburg:

Invacare nv
Autobaan 22
B-8210 Loppem
Tel: (32) (0)50 83 10 10
Fax: (32) (0)50 83 10 11
marketingbelgium@invacare.com



Invacare UK Operations Limited
Unit 4, Pencoed Technology Park,
Pencoed
Bridgend CF35 5AQ
Vereinigtes Königreich



Invacare Portugal, Lda
Rua Estrada Velha 949
4465-784 Leça do Balio
Portugal

60129086-C 2024-04-18



Making Life's Experiences Possible®



Yes, you can.